

Prüfbericht Nr. **55023319** (3. Ausfertigung)

Prüfgegenstand                      PKW-Sonderrad 9Jx20 H2 Typ TN18-9020  
 Hersteller                              Kautschuk-Verwertungs GmbH

Seite 1 von 3

**Auftraggeber**                      Kautschuk-Verwertungs GmbH  
 An der Walkmühle 2  
 46356 Essen  
 QM-Nr. 49 02 0182005

**Prüfgegenstand**                      PKW-Sonderrad

Modell                                      TN18  
 Typ    TN18-9020  
 Radgröße                                  9 J x 20 H2  
 Zentrierart                                Mittenzentrierung

Ausführung	Kennzeichnung Rad/ Zentrierring	Lochzahl/ Lochkreis- (mm)/ Mittenloch-Ø (mm)	Ein- press- tiefe (mm)	Rad- last (kg)	Abroll- umfang (mm)	Gültig ab Herstell- datum
MB	TN18-9020 / MB/Ø66,45-Ø57,1	5/112/57,1	25	900	2300	1/2018
MB	TN18-9020 / MB/Ø66,45-Ø57,1	5/112/57,1	45	900	2300	1/2018
MB	TN18-9020 / MB / *m. 15 mm Distanzscheibe Kennz. 12435	5/112/66,6	10*	900	2300	1/2018
MB	TN18-9020 / MB / ohne Ring	5/112/66,6	25	900	2300	1/2018
MB	TN18-9020 / MB / ohne Ring	5/112/66,6	45	900	2300	1/2018
T5	TN18-9020 / T5 / ohne Ring	5/120/65,1	40	900	2300	1/2018
PO	TN18-9020 / PO / ohne Ring	5/130/71,5	50	900	2300	1/2018

### Kennzeichnung

KBA-Nummer                              51823  
 Herstellerzeichen                        TOMASON KLEIN WIELE  
 Radtyp und Ausführung                TN18-9020 (s.o.)  
 Radgröße                                  9Jx20 H2  
 Einpreßtiefe                              ET...(s.o.)  
 Gießereikennzeichen                  TAM  
 Herstellungsdatum                      Monat und Jahr

### Befestigungselemente

Die zu verwendenden Befestigungselemente sowie deren Anzugsmomente sind den Verwendungsbereichsgutachten zu entnehmen.

### Prüfungen

Die o.g. Sonderräder wurden gemäß den Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Kraftfahrzeuge und ihre Anhänger vom 25.November 1998 geprüft.

Folgende Prüfungen wurden mit positivem Ergebnis abgeschlossen:

- Biegeumlaufprüfung
- Abrollprüfung
- Impactprüfung

Prüfbericht Nr. **55023319** (3. Ausfertigung)Prüfgegenstand  
HerstellerPKW-Sonderrad 9Jx20 H2 Typ TN18-9020  
Kautschuk-Verwertungs GmbH

Seite 2 von 3

Folgende Testdaten liegen der Biegeumlaufprüfung zugrunde:

Ausführung	Anschluß	Einpress-tiefe (mm)	Radlast (kg)	Abroll-umfang (mm)	Ver-fahr-en	Datum	Ort
MB	5/112/66,6	25	900	2300	FE	03/2018	TRM Shah Alam
MB	5/112/66,6	45	900	2300	FE	02/2018	TRM Shah Alam
T5	5/120/65,1	40	900	2300	FE	03/2018	TRM Shah Alam
PO	5/130/71,5	50	900	2300	FE	03/2018	TRM Shah Alam

FE=Farbeindringverfahren

Folgende Testdaten liegen der Impactprüfung zugrunde:

Ausführung	Anschluß	Einpress-tiefe (mm)	Radlast (kg)	Reifen-größe	Datum	Ort
MB	5/112/66,6	25	900	225/35R20	03/2018	TRM Shah Alam
MB	5/112/66,6	45	900	225/35R20	03/2018	TRM Shah Alam
T5	5/120/65,1	40	900	225/35R20	03/2018	TRM Shah Alam
PO	5/130/71,5	50	900	225/35R20	03/2018	-

Folgende Testdaten liegen der Abrollprüfung zugrunde:

Ausführung	Anschluß	Einpress-tiefe (mm)	Radlast (kg)	Reifen-größe	Ver-fahr-en	Datum	Ort
MB	5/112/66,6	45	900	325/60R20	FE	03/2018	TZT Lambsheim
PO	5/130/71,5	50	900	325/60R20	FE	03/2018	TZT Lambsheim

FE=Farbeindringverfahren

Aufgrund bereits positiv durchgeführter Prüfungen an vergleichbaren Rädern des genannten Radtyps sind die folgenden Prüfungen nicht mehr erforderlich:

- Salzsprühtest

Die Maße und Toleranzen entsprechen in wesentlichen Punkten der ETRTO.

Die Zusammensetzung, die Festigkeitswerte und das Korrosionsverhalten des verwendeten Werkstoffes sind in der Radbeschreibung des Herstellers aufgeführt.

Das Gewicht der nicht lackierten Sonderradausführung 130/5-ET50-PO betrug 14,00 kg.

**Prüfort und Prüfdatum**

Die Festigkeitsprüfung des Sonderradtyps wurde durch folgende Prüflabore durchgeführt:

TUV Rheinland Malaysia, Shah Alam ab Februar 2018

TÜV Pfalz Verkehrswesen GmbH Technologiezentrum Typprüfstelle Lambsheim ab März 2018

Prüfbericht Nr. **55023319** (3. Ausfertigung)Prüfgegenstand  
HerstellerPKW-Sonderrad 9Jx20 H2 Typ TN18-9020  
Kautschuk-Verwertungs GmbH

Seite 3 von 3

## Prüfergebnis

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder an den in den Verwendungsbereichsgutachten genannten Fahrzeugen und den dort aufgeführten Bedingungen zu verwenden.

## Anlagen

Beschreibung	-	08.03.2018
Radzeichnung	TN18-9020	29.09.2017
	mit Änderung vom	14.11.2017
Zubehör	ZUB2020/2	15.12.2020
	mit Änderung vom	11.02.2021
Zeichnung Distanzscheibe	SYS 2.A1 15 mm	03.05.2012
	mit Änderung vom	02.06.2014
Laborbericht Festigkeit	10-01159-CX-GBM-00	02.12.2010
Distanzscheiben		
Verwendungen	Anlagen 1-9	

Der Prüfbericht umfasst Blatt 1 bis 3.

Gegen die Erteilung einer Allgemeinen Betriebserlaubnis bestehen unsererseits keine technischen Bedenken.

Der Technische Dienst Typprüfstelle Fahrzeuge/Fahrzeugteile der TÜV Rheinland Kraftfahrt GmbH, Am Grauen Stein, 51105 Köln ist mit seinem Ingenieurzentrum Technologiezentrum Typprüfstelle, Lamsheim für die angewendeten Prüfverfahren vom Kraftfahrt-Bundesamt entsprechend EG-FGV für das Typgenehmigungsverfahren des KBA unter der Nummer KBA-P 00010-96 benannt.

Lamsheim, 10. September 2021



Tufan

00375470.DOC

**Anlage** „Liste der Änderungen“ zu Prüfbericht Nr. 55023319 (3. Ausfertigung)

Prüfgegenstand  
Hersteller

PKW-Sonderrad 9Jx20 H2 Typ TN18-9020  
Kautschuk-Verwertungs GmbH

Seite 1 von 1

---

**Liste der Änderungen**

Es wird geändert: Aktualisierung Verwendungsbereich  
Anpassung Kennzeichnung Zentrierringe

Es wird berichtigt:

Es wird hinzugefügt: Zeichnung Distanzscheibe  
Laborbericht Festigkeit Distanzscheibe  
Neue Zubehörzeichnung  
Verwendungsbereichsgutachten um Anlage 9 ergänzt

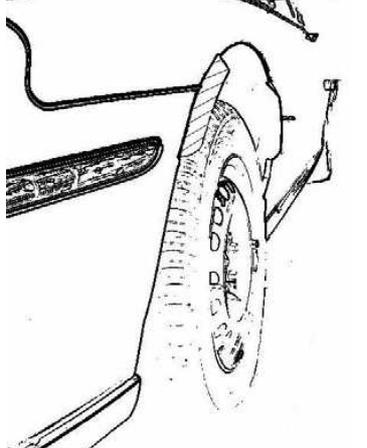
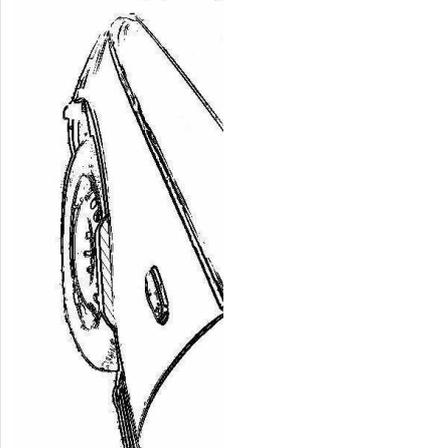
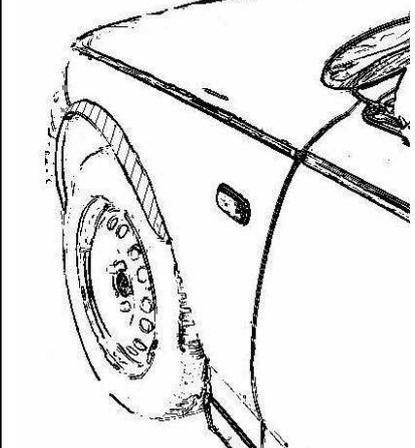
Es entfällt:

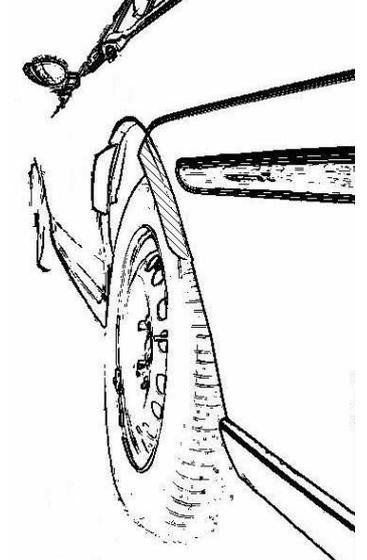
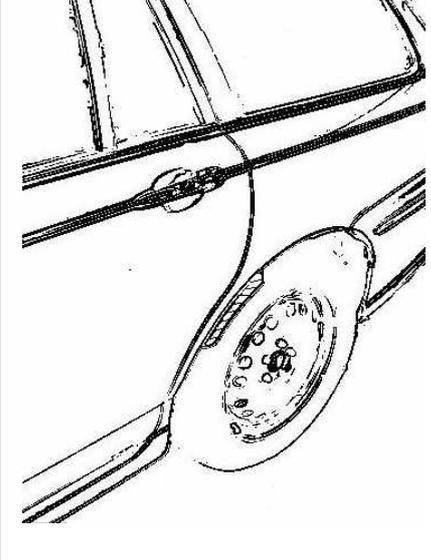
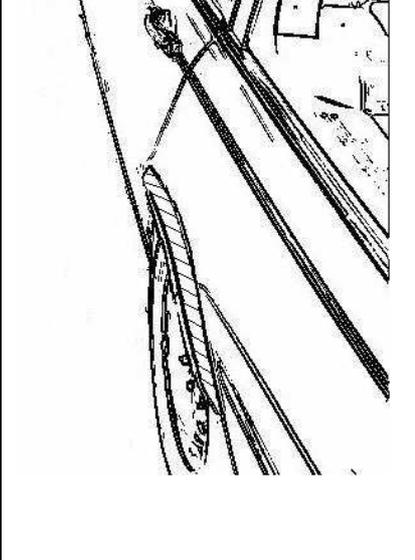
## Hinweisblatt „Radabdeckung“

Die nachfolgenden Bilder stellen schematisch dar, wie und an welchen Stellen die Radabdeckung mit Hilfe von Zusatzleisten (schraffiert), die im Fachhandel (auch als Meterware) in verschiedenen Breiten erhältlich sind, gem. den Auflagen

K1a, K1b, K1c und  
K2a, K2b, K2c

hergestellt werden können. Die Zusatzleisten sind dauerhaft an die äußeren Kotflügelkanten zu kleben.

<b>Vorderachse</b>		
		
<b>Auflage „K1a“</b>	<b>Auflage „K1b“</b>	<b>Auflage „K1c“</b>
Beispiel für eine Leiste im Bereich 0° bis 30° vor der Radmitte	Beispiel für eine Leiste im Bereich 0° bis 50° hinter der Radmitte	Beispiel für eine Leiste im Bereich von 30° vor bis 50° hinter der Radmitte

<b>Hinterachse</b>		
		
<b>Auflage „K2b“</b>	<b>Auflage „K2a“</b>	<b>Auflage „K2c“</b>
Beispiel für eine Leiste im Bereich 0° bis 50° hinter der Radmitte	Beispiel für eine Leiste im Bereich 0° bis 30° vor der Radmitte	Beispiel für eine Leiste im Bereich von 30° vor bis 50° hinter der Radmitte